

SV Horken Kittlitz - MSV 4. 6:9



Im ersten Auswärtsspiel dieser Saison war die 4. Herren des MSV zu Gast in Kittlitz. Die Bezirksliga erfahrene Heimmannschaft hatte bis zu diesem Spieltag noch keinen Punktverlust. Das Ziel der Spreestädter war damit klar abgesteckt: „Sich so gut wie möglich verkaufen!“

Und dies gelang zum Anfang überraschend gut! Entgegengesetzt zur vergangenen Woche konnten diesmal alle drei Eingangsdoppel überraschend mit 3:1 auf der Haben-Seite verbucht werden. Was für eine ungeahnte Ausgangslage für die erste Einzelrunde! Mit den Mundwinkeln hoch bis zu den Ohren musste der Leitspruch des Tages kurzer Hand über Bord geworfen werden. Mit der unerwartet deutlichen Führung spürten alle Bautzener, dass mehr als eine gute Runde Tischtennis in Kittlitz zu holen ist.

Im oberen Paarkreuz verliert zunächst der unglücklich spielende Petzsch mit 1:3 gegen Wagner. Doch Ovecka holt mit einer tollen Leistung gegen Jacob (amtierender Kreismeister aus Görlitz) zur Beruhigung seines Teams den ersten Einzelpunkt.

Auch in der Mitte verläuft das Spiel ausgeglichen. Wohler punktet deutlich gegen Schulze, Silber hingegen verliert klar gegen Schaldach.

Im unteren Paarkreuz dieselbe Situation. Schierz schlägt Dr. Stephan mit 3:0 und Förster verliert 3:1 gegen den stark spielenden Donath. Man staunte nicht schlecht. Denn die ausgeglichen gute Mannschaftsleistung sichert den Vorsprung vom Doppel. Entgegen aller Erwartungen stand der Außenseiter mit einer 6:3 Führung nach der ersten Einzelrunde in Kittlitz. Im Hinterkopf einiger Spieler macht sich ein Sensationgedanke breit.

Doch zu Beginn der zweiten Einzelrunde legten sich die Gastgeber nochmal ins Zeug. Petzsch verlor mit 0:3 gegen Jacob. Der Kittlitzer Wagner spielte stark gegen Ovecka auf und setzt ihn extrem unter Druck. Eine mögliche Aufholjagd der Kittlitzer bahnte sich an. Doch der Bautzener Routinier bewahrt seine Mannschaft vor einen Punktverlust im oberen Paarkreuz und siegt hauchdünn im Entscheidungssatz. Eine super Leistung Jozef!!!

Im mittleren Paarkreuz verliert Wohler in engen Sätzen gegen Schaldach. Damit war Silber im Zugzwang. Anscheinend dem Druck nicht gewachsen lag dieser aber aussichtslos ohne jegliche Chance mit 0:2 hinten. Mit 5:10 im dritten Satz zweifelte kein Anwesender mehr an seiner Niederlage. Am Nebentisch sah es auch bei Sportfreund Schierz mit 0:2 gegen Donath nicht besser aus. Kittlitz war nahe daran Boden gut zu machen. Doch es kam anders als alle dachten. Schierz und Silber schallteten endlich den Kopf aus und kämpften sich mit etwas Glück in den vierten Satz. Von da an war die Verunsicherung bei Schulze und Donath zu spüren. Die beiden Bautzener drehten jeweils ihr Spiel und siegen mit 3:2 im Entscheidungssatz.

Der zweite Saisonsieg war mit dem Spielstand von 9:5 perfekt!! Wie schon eine Woche zuvor gegen Neukirch gab es wieder mal kein halten und der Siegpunkt wurde euphorisch gefeiert. Im letzten Einzel verlor Förster gegen Dr. Stephan mit 1:3.

In einem spannenden Spiel haben die Bautzener wieder einmal das quentchen Glück auf ihrer Seite und holen sich damit 2 weitere wichtige Punkte gegen den Abstieg. Hervorzuheben sind die Sportfreunde Ovecka und Schierz, welche an diesem Tag ungeschlagen bleiben sollten.

Am kommenden Freitag geht es zum sehr schweren Auswärtsspiel nach Görlitz.

Für den MSV spielten: Petzsch(0,5), Ovecka(2,5), Wohler(1,5), Silber(1,5), Schierz(2,5), Förster(0,5)